

Gemeinde Angath

6321 Angath

Dorfplatz 1

Tel.: 05332/74326

Fax: 05332/74326-4

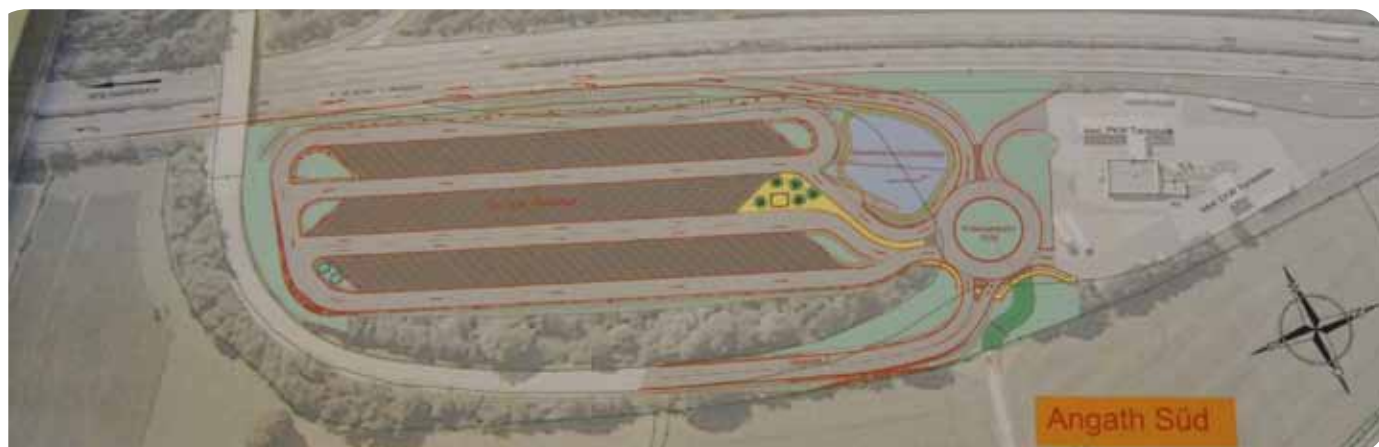
Email: gemeindeamt@angath.at

www.angath.at



Angather Bote

Ausgabe 22 - August 2014 - Information der Gemeinde Angath



Wichtiger Schutzwald gerettet!

Liebe Angatherinnen, liebe Angather, geschätzte Leser!

Asfinag gibt auf

Das seit Jahren geplante und im Feber bei der Behörde eingereichte Projekt der Asfinag „Angath Süd mit 103 LKW Stellplätzen“ wird nun nicht mehr weiterverfolgt und ein bereits von der Behörde festgesetzter Verhandlungstermin abgesagt.

Der Kampf und der Einsatz von Geld, Zeit und Nerven haben sich gelohnt, die Strategie ist aufgegangen.

Für die Gemeinde und der Angather Bevölkerung ist dieser 11.07.2014 - an dem die Asfinag dies bekannt gab - ein Freudentag, denn der Schutzwald bleibt erhalten und die zusätzliche Lärm- und Schadstoffbelastung konnte abgewendet werden.

Für die Unterstützung und den Einsatz der letztlich zu diesem Erfolg geführt hat, möchte ich mich ganz besonders herzlich bedanken bei:

Umweltminister Andrä Rupprechter,
Landeshauptmann Günther Platter,
LH-Stellvertreterin Ingrid Felipe,
LH-Stellvertreter Josef Geisler,
LAbg. und Bgm. Alois Margreiter,
LAbg. und Bgm. Jakob Wolf,
allen Abgeordneten des Tiroler Landtages für den Beschluss „kein öffentliches Interesse“, Landesumweltanwaltschaft, unserem Rechtsanwalt Dr. Söllner, Univ.- Prof. Dr. med. Lercher von der Uni Innsbruck, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Sturm von der TU Graz, den Bürgervertretern, Gurgiser und Wachner, der Bevölkerung von Angath und bei allen die mit der Gemeinde gegen das Projekt gekämpft haben.

OMV plant nur mehr eine neue Tankstelle

Der Leiter des Tankstellengeschäfts der OMV hat mich besucht und in einem freundschaftlichen Gespräch mitgeteilt, dass die OMV in den nächsten Wochen das Projekt „Tankstelle Nord NEU“ - weiter nach Osten abgerückt - einreicht.

Die alte Tankstelle wird dann abgetragen.

Dieses Projekt enthält keine Stellflächen und im Fokus der OMV ist immer die Errichtung einer modernen Tankstelle gestanden.

Der Vertreter der OMV hat auch betont, dass dem Unternehmen das Einvernehmen mit der Gemeinde und der Bevölkerung sehr wichtig ist.

Die Neuerrichtung einer modernen - weiter vom Wohngebiet entfernten - und die Abtragung der alten Tankstelle sehe ich positiv.

Gefahrenzonenplan

Der Gefahrenzonenplan wurde mir nun im Rahmen einer Erstinformation übermittelt. Es ist vorgesehen diesen ab Mitte September in der Gemeinde und im Baubezirksamt Kufstein öffentlich aufzulegen. Dank der, nach dem Hochwasser 2005 durchgeführten Schutzbauten, gibt es keine roten Zonen im bebauten Gebiet und nur fünf Bauten (Ortsteil Aichat wegen der Brixentaler Ache und am Ende des Mitterwegs wegen des Inns) stehen in der gelben Zone.

Im Bereich der Innschleife sind unbebaute rote und rot-gelbe Zonen (Hochwasserabfluss bzw. Retentionsflächen) ausgewiesen.

Durch die in den nächsten Jahren geplante Flussaufweitung im Wehrbereich, welche die Tiwaig in Angriff nehmen will, erwarte ich eine Verbesserung der Hochwassersituation in diesem Bereich.

Für Interessierte stehe ich, vor der öffentlichen Auflage des Plans, gerne zur Verfügung.

Kanalgebührenordnung

Der Gemeinderat hat in seiner Junisitzung eine neue Kanalgebührenordnung beschlossen. Die Freimenge für Gartenwasser wurde mit 10% der Verbrauchsmenge bzw. max. 15 m³ (**Erhöhung der Freimenge von 10 m³ auf 15 m³ bzw. um 50%**) festgelegt. Auf der Homepage der Gemeinde ist die genaue Verordnung zu lesen: www.angath.at > Gemeindeamt > Verwaltung > Verordnung.



Bgm. Josef Haaser

Kindergartensanierung

Beim Kindergarten sind einige Sanierungsmaßnahmen notwendig und dafür sind 240.000,- Euro budgetiert. Die Fenster werden getauscht und die Trockenlegung des Kellers erfordert Sanierungsarbeiten im angrenzenden Freibereich. Auch einige Innenmaßnahmen sind notwendig.

Bis zum Beginn des heurigen Kindergartenjahres sollten die Arbeiten abgeschlossen sein.

Ich wünsche allen Angathern und Angatherinnen noch einen schönen Sommer, genussvolle Ferien- und Urlaubstage, verbunden mit der Hoffnung, dass das Wetter in den kommenden Wochen nicht allzusehr verrückt spielt.

Euer Bürgermeister

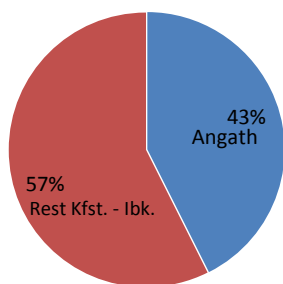
Josef Haaser

Projektvorstellung bei der Gemeindeversammlung

Am Mittwoch den 09.07.2014 fand eine öffentliche Gemeindeversammlung statt. Zuerst begrüßte Bürgermeister Josef Haaser die Angather und die Architekten Herrn und Frau Nothegger. Anschließend stellten diese einen Vorentwurf des Gemeindezentrums vor. Die Gemeindebürger konnten dann die Architekten und dem Bürgermeister einige Fragen bezüglich des Projektes stellen. Danach informierte der Bgm. Josef Haaser die Anwesenden anhand einer Power Point Präsentation über die Einnahmen und Ausgaben des Vorjahres, sowie über Themen der Zukunft. Zum Schluss gab es für die Gemeindebürger noch die Gelegenheit für allgemeine Fragen.



LKW-Stellplätze A12 Kufstein bis Innsbruck				Keine Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit!		
Bezeichnung / Kategorie	KM	Richtung	Aktuell	geplant		Bezirk
				insgesamt	Gesamt	
Langkampfen Süd	9,32	Kiefersfelden	54		54	Kufstein
Angath Süd, Raststation	14,1	beide Richtungen	11	103	103	Kufstein
Angath Nord, Raststation	14,2	beide Richtungen	32	107	107	Kufstein
Münster Nord, Rastplatz	35,7	Zams	20		20	Kufstein
Münster Süd, Rastplatz	36,3	Kiefersfelden	40		40	Kufstein
Vomp Raststation	50,5	Kiefersfelden	18		18	Schwaz
Vomp	53,0	Zams	77		77	Schwaz
Weer Raststation	54,8	Zams	11		11	Schwaz
Weer Süd Rastplatz	55,0	Kiefersfelden	24		24	Schwaz
Volders	64,2	Kiefersfelden	4		4	Ibk Land
Hall	66,3	Zams	4		4	Ibk Land
Ampass Raststation	72,1	Zams	31		31	Ibk Land
Summe			326		493	493



Angath	43	13%	210	43%	
Rest	283	87%	283	57%	

Bezirk Kufstein	157	48%	324	66%	
Bezirk Schwaz	130	40%	130	26%	
Bezirk Ibk Land	39	12%	39	8%	

(Zählstelle Kundl)	2011	2012	2013	03/2011	03/2014
Gesamt Kfz/24h Mo-Fr.	45.536	45.007	45.549	44.049	46.092
Kfz > 3,5t hzG Mo-Fr.	9.178	9.332	9.283	9.223	9.682

Zahlenquelle: <http://www.asfinag.at>

14.04.2014/hj

Der höchste NO₂-Jahresmittelwert wurde mit 64 µg/m³ an der Messstelle Vomp A12 registriert, gefolgt von Kundl A12 (55 µg/m³).
Auszug aus dem Jahresbericht der Luftgütemessungen in Österreich 2012 (Umweltbundesamt).



Obige Darstellung und die Studie der AK halfen bei der Überzeugungsarbeit, dass dieses Projekt unnötig und unzumutbar ist. Bereits im Jahr 2010 hat das Österreichische Institut für Raumplanung eine Studie erstellt zum Thema „LKW-Stellplatzbedarf im hochrangigen österreichischen Straßennetz“. Der Schutzwald wurde damit gerettet und eine enorme Belastung für unsere Gemeinde erfolgreich abgewendet.

Spruch des Monats

Trittbrettfahrer

Trittbrettfahrer ist jemand, der vom Erfolg und Einsatz anderer zu profitieren versucht, ohne selbst etwas dafür zu tun.

Steuertipp

für die Arbeitnehmerveranlagung bzw. die Steuererklärung: Kinderbetreuungskosten sind unter bestimmten Voraussetzungen bis 2.300,- Euro pro Kind und Kalenderjahr absetzbar.

Alterzbischof Kothgasser zelebrierte die Altarweihe

Ein Zeichen für die Lebendigkeit unserer Pfarrgemeinde stellt die gelungene Innenrenovierung unserer Pfarrkirche zum Hl. Geist dar. Dieses Vorhaben konnte nur durch die gute Zusammenarbeit von Architekt Buchauer, dem Bauamt der Diözese Salzburg, allen beteiligten Firmen und nicht zuletzt den vielen Helfern, die viele unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet haben, durchgeführt werden.

Würdevoll und feierlich konnte am 5. Juli 2014 die Innenrenovierung der Pfarrkirche zum Hl. Geist mit der Weihe des Altares durch Alterzbischof Dr. Alois Kothgasser abgeschlossen werden. Dieser Festakt wird vielen Kirchenbesuchern in besonderer Erinnerung bleiben.

Bei dieser Feier wurde auch der Rupert und Virgilorden unserer Erzdiözese an den Pfarrkirchenrat Toni Mayr überreicht. Toni Mayr war die treibende Kraft bei der Renovierung, der durch seinen Einsatz einiges zum Gelingen beigetragen hat.

Dank der Spenden aus der Bevölkerung, sowie der Beiträge der Gemeinden Angath, Angerberg, Mariastein, der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein, dem Tourismusverband, der Feuerwehr Angath, der Musikkapellen Angath und Angerberg-Mariastein, dem Kameradschaftsbund Angath Angerberg Mariastein, Landjugend Angerberg, Krippenbauverein Angath, Bäuerinnen Angath und Angerberg konnte ein Großteil der Finanzierung aufgebracht werden.

Einen wesentlichen Teil trugen auch die Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg, die Landesgedächtnisstiftung, die Kulturabteilung des Landes Tirol und das Bundesdenkmalamt bei.

An dieser Stelle sei auch ein „Vergelt's Gott“ gesagt den Sammlern, den Firmen und deren Mitarbeitern sowie allen, die durch ihre großzügigen Spenden am Gelingen beigetragen haben.

Pfarrer Walter Hirschbichler



Empfang des Alterzbischofs Alois Kothgasser durch die Vereine und Vertreter der Pfarrgemeinde.



Toni Mayr wurde mit dem Orden der Heiligen Rupert und Virgil ausgezeichnet.



Von der Landjugend/Jungbauernschaft wurde auch heuer wieder ein Maibaum aufgestellt. Dieser alte Brauch, der auch mit viel Mühen verbunden ist, wird nach wie vor mit Freude gelebt. In der Nacht zum 1. Mai heißt es immer gut aufpassen auf den Baum, damit er nicht gefällt wird.



Immer was los im Kindergarten

Auch die Kleinen vom Kindergarten sind bereits unterwegs und machten einen Ausflug. Westendorf war das Ziel und dort haben sie die Zeit recht unterhaltsam verbracht.

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn bekamen sie im Garten ein Hochbeet. Schon bald danach konnten Kohlrabi und Radieschen geerntet werden.



Prag-Ausflug der JB/LJ

Nach der Fronleichnamsprozession, am Donnerstag den 19. Juni 2014 begaben wir uns auf den Weg nach Prag, wo wir ein Appartement gebucht hatten. Da Prag über zahlreiche Sehenswürdigkeiten verfügt, buchten wir für den nächsten Tag eine Schiffsrundfahrt auf der Moldau, bei der man gemütlich die Wahrzeichen der Stadt an sich vorbeiziehen lassen konnte. So wurde auch ein kleiner kultureller Teil in unseren Ausflug gebracht. Am Abend hingegen, stürzten wir uns in das Prager Nachtleben, unter anderem in die angeblich größte Disco Mitteleuropas. Dort feierten wir bis in die frühen Morgenstunden. Demzufolge wurde der dritte Tag unterschiedlich gestaltet; die Mädels genossen einen sehr ausgiebigen Shoppingtag, wogegen es sich die Jungs bei einem Musikfestival gut gehen ließen.

Als krönenden Abschluss unseres 4-tägigen Ausflugs gingen wir am Samstagabend in ein typisches Prager Restaurant, um die dortigen Spezialitäten kennen zu lernen. Am Sonntagmorgen traten wir wieder unsere Heimreise an.

Die Mitglieder der JB/LJ



Prag war für die jungen Angather einen Ausflug wert

Friseur
Salon

Käthe

Idaare lieben uns! 🦋

Inhaberin Sandra Bliem
Giglmaier 7 6321 Angath

Di. bis Fr. 08³⁰ - 17³⁰ Uhr
Samstag 08⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Telefon +43 (0)5332 70789
Web www.friseursalon-kaethe.at



High Speed Gemeinde Angath

Bis zum Jahr 2017 will die Gemeinde Angath 95 Prozent der Haushalte mit einem Breitbandanschluss versorgt wissen. Für die Stadtwerke Wörgl wird Angath damit zum Vorzeigeprojekt.

Das Teure an der Verlegung von Glasfaserkabeln sind die Grabungsarbeiten. Deshalb wird derzeit ein Plan erstellt, damit man seitens der Stadtwerke weiß, wo es eventuell bereits bestehende Verkabelungen gibt, ob in Bereichen Leerrohre vorhanden sind und wo in den nächsten Jahren Grabungsarbeiten anstehen, bei denen man sich gleich mit der Kabelverlegung anschließen kann. „Ein Breitbandnetz braucht aber auch Experten und nicht nur ein Kabel, das im Graben liegt“, erklärte Bgm. Josef Haaser und deshalb hat man mit der Konzepterstellung die Stadtwerke Wörgl beauftragt. „Wir sind jetzt schon in Bündeln in Angath über die A1 Leitungen vertreten, allerdings sind diese Leitungen sehr marod“, weiß Stadtwerke Geschäftsführer Reinhard Jennewein. Das Glasfaserkabel ist die Basis, die Internet, Telefonie und Fernsehen jetzt schon bietet. Man kann jedoch davon ausgehen, dass künftig damit noch wesentlich mehr realisiert werden kann. Natürlich will man auch darauf schauen, dass Angath in den Genuss der Förderungen kommt, schließlich wird landesweit derzeit der Breitbandausbau stark propagiert.



Nicolas Steinwender, Bereichsleiter EDV/Internet bei den Stadtwerken Wörgl, Bgm. Josef Haaser und Stadtwerke-GF Reinhard Jennewein.

Angather Firma eröffnet in Wörgl Schauraum

Die Firma EU-Design mit Firmensitz in Angath, hat am 24.04.2014 Ihren neuen Schauraum in Wörgl eröffnet. Erich Urdl hat sein Unternehmen 2006 gegründet und spezialisiert sich vor allem auf Bodenbeläge, Markisen, Teppich, PVC, Kautschuk, Linoleum, Parkett, Laminat sowie Vorhänge. Der Schauraum in Wörgl befindet sich in der Kanzler Biener Straße. Näheres unter: www.eu-design.at



Bgm. Josef Haaser gratulierte Erich Urdl und Brigitte Rieser zur Eröffnung des neuen Schauraums.

**EIN ZEICHEN
HÖCHSTER
QUALITÄT**

**7 JAHRE
KIA
GARANTIE**

**Großer Sport. Größeres Angebot:
Der Kia Rio mit Weltmeisterfinanzierung.**

www.kia.com

Kia Rio Titan ab € 12.990,-

- Weltmeisterprämie¹⁾ € 700,-
- Kia Finance Bonus²⁾ € 1.300,-

= € 10.990,-

Bei Kauf eines neuen Kia Rio Titan und Kia-Finanzierung.

RIO

The Power to Surprise

Official Partner

AUTOHAUS BRUNNER Kirchbichl • Loferer Str. 10
 Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 119-102 g/km, Gesamtverbrauch: 3,9-5,1 l/100km

Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Preisnachlass bei Kauf eines neuen Kia Rio. 2) € 1.300,- KIA Finance Bonus bei Finanzierung über Kia Finance. Die Abwicklung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Richtpreise und Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Preisnachlässe inkl. NoVA und MwSt. und werden vom unverbindl. empf., nicht kartell. Listenpreis abgezogen. Nur solange der Vorrat reicht. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Mit Raiffeisen sicher durch den Verkehr

Das Rad ist besonders im Sommer ein tolles und beliebtes Fortbewegungsmittel. Die Natur genießen, schnell und unkompliziert den Schulweg abkürzen, Freunde treffen und die Gegend erkunden.

Damit neben der Freude am Fahren die Sicherheit nicht zu kurz kommt, ist es wichtig, dabei ein paar grundlegende Verkehrsregeln zu beachten.

Wie jedes Jahr wurden die SchülerInnen der Volksschule Angath auch heuer optimal auf den Straßenverkehr vorbereitet. Alle Teilnehmer haben die Prüfung in Zusammenarbeit mit der Raiffeisen Jugendverkehrsschule und der örtlichen Polizei bravourös absolviert.

Die jungen Radführerscheinbesitzer können sich nun sicher im Straßenverkehr bewegen und stolz in die Sommerferien starten. Die Raiffeisenbank Angath gratuliert herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen sichere Fahrt und schöne Ferien!



Jugendberaterin Nina Müller von der Raiffeisenbank Angath und Frau Maria Gruber Fuchs von der Volksschule Angath freuen sich mit den stolzen Radführerscheinbesitzern



Auch heuer besuchten die Schüler der 3. Klasse Volksschule wiederum das Gemeindeamt, um von Bgm. Josef Haaser einiges über die Gemeinde zu erfahren. Heimatkunde beginnt damit, das Drumherum um die eigene Gemeinde kennen zu lernen und dazu stellten die wissbegierigen Schüler allerhand Fragen.

Osterbasteln der JB/LJ Angath

Kurz vor Ostern veranstalteten wir ein Osterbasteln für die Volksschulkinder bzw. Kindergartenkinder aus Angath.



Bei einer Station kochten wir mit den Kindern Ostereier, aus zuvor gepflückten Blümchen und Blättern, in Brennnessel- und Zwiebelschalwasser. Andere backten in der Zwischenzeit Ostergebäck, das am Ostersonntag in der Kirche geweiht werden konnte.

Da die Kinder so viel Spaß und Freude an unserer Aktion hatten, werden wir demnächst sicherlich wieder etwas Tolles für sie arrangieren.

Vorstand JB/LJ

Bei der Landjugend finden Neuwahlen statt. Am Samstag, 6. September 2014, 19 Uhr, Gasthof Kammerhof, jeder ist dazu eingeladen.

Gesundheitsgymnastik

Seit Jänner 2000 treffen wir „Frauen ab der Lebensmitte“ uns jeden Montag im Turnsaal der Volksschule Angath, um unseren Körper und unseren Geist in Schwung zu halten.



Heidi Weinmayer ist die gute Seele, die uns seit 14 Jahren altersgerechte Gymnastikübungen und vor allem sehr wichtige Gedächtnisübungen beibringt.

Nun möchte sie sich von uns Turnerinnen verabschieden und sich nur mehr ihrer Tanztruppe am Angerberg widmen.

Liebe Heidi, wir möchten Dir von ganzen Herzen Danke sagen und Dir für die Zukunft alles Gute wünschen. Vielleicht schaust Du auch ab und zu bei uns vorbei, wenn wir im Herbst wieder beginnen und uns Claudia als Deine Nachfolgerin weiter betreut.

Herzlichen Dank liebe Heidi, vielen Dank liebe Claudia und ein Danke der Angather Gemeindeführung für das Benützen des Turnsaales.

Die Gymnastik-Damen Annemarie, Edith, Elfriede, Hanni O., Hanni U., Irmgard, Lisi, Marianne Ed., Marianne Em., Maria, Maridl, Romana, Rosa, Traudl und Waltraud.

Alle Angatherinnen, die Lust haben, sich selbst etwas Gutes zu tun, sind herzlich zur Gesundheitsgymnastik eingeladen. Wir beginnen wieder am Montag, den 15.9.2014 um 16.30 Uhr im Angather Turnsaal.

Die Turnerinnen



Belobigungen bei der Jungfeuerwehr

Am 01. Juli 2014 fand die Abschlussfeier der Feuerwehrjugend Angath, heuer erstmals im Kammerhof in Mariastein, statt. Eingeladen waren neben Kdt. OBI Franz Haselsberger und seinem Stellvertreter BI Maxilian Angerer auch der Kdt.Stv. der FF Angerberg, BI Andreas Perthaler, da ein Mitglied der Feuerwehrjugend aus Angerberg stammt. Nach einer ausgezeichneten Pizza gab es auch die Belobigungen für geleistete Verdienste: Julian Sonderegger und Georg Horngacher jun. erhielten für ihren erfolgreich abgelegten Wissenstest in SILBER die zweite Belobigung. Schulisch verhindert an diesem Abend waren leider Johannes Osl (3. Belobigung für einen erfolgreich abgelegten Wissenstest in Gold) und Dominic Unterweger. Die neuen Mitglieder der Feuerwehrjugend sind: Florian Cebul, Stefan Eder, Jakob Koban, Tobias Seemüller und Patrick Perthaler. In seiner kurzen Ansprache erklärte der Kommandant vor allem den neuen Mitgliedern, dass neben Spaß, Spiel und Unterhaltung natürlich auch die Ausbildung, die Verlässlichkeit und Kameradschaft bei der Feuerwehr eine wichtige Rolle spielen. Mit Schulbeginn im September startet die Jugendfeuerwehr in die neue Saison und alle freuen sich bereits auf den Bezirkskompassmarsch, den ersten Höhepunkt im neuen Arbeitsjahr.

Neue Mitarbeiter beim Sozialsprengel



Seit 17. März 2014 unterstützt uns Sonja Gruber in der Pflege



Seit 07. April 2014 unterstützt uns zusätzlich Maria Maier in der Pflege

Beide heißen wir herzlich willkommen und freuen uns auf gute Zusammenarbeit. Wir würden uns weiterhin über Unterstützung freuen, wenn Sie Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung in der Pflege haben, bitten wir Sie, sich im Sprengelbüro (persönlich, per mail oder telefonisch) zu melden.

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL Angerberg-Angath-Mariastein
A-6320 Angerberg, Linden 3
Tel. u. Fax 05332/56660
E-Mail: sgs.angerberg@aon.at

Ehren-Oberleutnant feierte 70er

Am 11.04.2014 feierte unser Kamerad, KommR, Altbürgermeister von Mariastein und Ehren-Oberleutnant, Hermann Huber seinen 70. Geburtstag. Die Schützenkompanie Angath-Angerberg-Mariastein, dessen Gründungsmitglieder der Jubilar ist, nahm an der Dankesmesse in Mariastein ebenso teil, wie der Trachtenverein und der Pensionistenverein. Nach der Messe erwiesen ihm „seine“ Schützen unter Hauptmann Johann Krainthaler einen Ehrensallut.



Hauptmann Johann. Krainthaler, Dieter Martinz, Bgm. Mariastein, Hermann Huber, Pfarrer Matthias Oberascher und Peter Osl, Obmann Trachtenverein..



Zumba® und Zumba® STEP in Angath mit Claudia Blassnigg
kostenfreie Schnupperstunde
am 19.09. um 18:10 Uhr in der Volksschule Angath
danach 10 Einheiten jeden Freitag vom 26.09. bis 28.11.2014
von 18:10 bis 19:05 Uhr

Neukosten € 7,-
jede Einheit besteht aus 30 min. Zumba® Step und 25 min. Zumba®
Anmeldung beim 1902 Familientreff Kirchbichl Angath unter 0699 812984
oder office@familientreff-kirchbichl.at
Homepage: www.claudiablassnigg-zumba.com
Facebook: Zumba Fitness mit Claudia

zumba.de/step

Kinderturnen

Selbstwertgefühl durch positive Erfahrungen in einer Gruppe aufbauen, Freude an der Bewegung erleben, Neues wagen, Geschicklichkeit und Gleichgewicht, Ausdauer und Muskelaufbau, Kletterparcours und Ballspiele, Spannendes und Entspannendes, all das sind Teile des Kinderturnens.

Start: 16.09.2014, 16:00 bis 17:00 Uhr, 8 Einheiten, dienstags nachmittags

Eltern Kind Turnen

In dieser Gruppe geht es um gemeinsamen Spass an fantasiereichen Bewegungsspielen, Kletterparcours, Geschicklichkeit und Gleichgewicht spielerisch zu fördern, Ballgefühl zu entwickeln und Spannendes und Entspannendes zu erleben.

Start: 16.09.2014, 14:30 bis 16:00 Uhr

Kinderzumba von 6 - 12 Jahren

Kinder Zumba® ist ein speziell für Kinder von 6 bis 12 Jahren entwickeltes Programm auf der Grundlage der Zumba Tanz- und Fitnessphilosophie – einfach zu erlernende Steps zu abwechslungsreichen Rhythmen. Getanzt wird zu Musik, die Ihre Kinder lieben werden, wie Hip Hop, Reggaeton, Cumbia und vieles mehr.

Start: Donnerstag, 11.9.2014, 17.00 bis 17.50 Uhr

VS - Turnsaal

Kosten: 8er 40,- Euro inkl. 1. gratis Schnupperstunde

Yogalates

19.00 bis 19.55 Uhr

Start: Donnerstag, 23.10.2014

6er Einheit

Anmeldungen: Eltern Kind Zentrum

Familientreff - Kirchbichl - Angath

sandra.e@familientreff-kirchbichl.at Tel: 0699/171 840 02



Volksschüler gestalteten Feier für Mütter und Großmütter

Am Donnerstag, dem 08.05.2014 waren wieder alle Gemeindebürger besonders Mütter und Großmütter von der Gemeinde zur alljährlichen Muttertagsfeier im Mehrzwecksaal der Volksschule geladen. Obwohl sehr viele Kindergartenkinder krank waren bzw. wurden, konnten sie an der Veranstaltung teilnehmen. Die Kindergartenkinder sangen und tanzten mit viel Spass, Franz Hager begleitete sie wieder, so wie jedes Jahr, mit seiner Ziehharmonika. Die Volksschulkinder begeisterten das Publikum mit Ihrem Auftritt der Siebenschläfer. Am Ende der Veranstaltung stärkten sich die Kinder mit Säften und an die Erwachsenen wurde ein Gläschen Sekt ausgeschenkt. Dieses Jahr bekamen die Mütter und Großmütter ein weißes Margeritenstöckchen als Blumengruß der Gemeinde.

Standesfälle

Wir gratulieren:

65 Jahre:

Paula Kupfner

70 Jahre:

Maria Aschaber

Margarethe Dollinger

Anna Lichtmannegger

Maria Egger

75 Jahre:

Maria Wibmer

Elisabeth Ellinger



80 Jahre:

Marianna Larch

85 Jahre:

August Reimann

90 Jahre:

Josef Foidl

Wir begrüßen die neuen Erdenbürger:

Ömer-Faruk Domurcuk

Noemi Tosoki

Simon Thurnbichler

Elias Moser



Geheiratet haben:

Alexandra Kobler und Markus

Klosterhuber

Reka Orsolya Kiss und Rene Theodor

Herbert Tribus



Goldene Hochzeit feiern:

Anna und Franz Lichtmannegger

40-jähriges Hochzeitsjubiläum feiern:

Elisabeth und Josef Nothegger

Eveline und Rainer Naderer

Bei der letzten Ausgabe des Angather Boten ist uns leider ein Fehler passiert. Es feierten Rosa und Johann Achrainer die Diamantene Hochzeit und nicht wie veröffentlicht Rosa und Anna Achrainer. Wir bitten diesen Fehler zu entschuldigen.

Feierliche Termine:

Erntedank und Pfarrfest: Sonntag 5. Oktober 2014 ab 10.00 Uhr

Jubelsonntag: Sonntag 12. Oktober 2014 ab 10:00 Uhr

Adventsingen: Montag 8. Dezember 2014 ab 19:00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Angath

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Josef Haaser

Redaktion:

Sabrina Gandler,

Tel.: 05332/74326-3

Brigitte Eberharter

Tel.: 0664/2128135

Druck: Aschenbrenner, Kufstein

Redaktionsschluss

Für die 23. Ausgabe des Angather Boten ist Ende November Redaktionsschluss. Erscheinungstermin ist Mitte Dezember. Alle Vereine und Organisationen können ihre Termine, Meldungen, Veranstaltungsberichte etc. beim Redaktionsteam abgeben.

Email: buchhaltung@angath.at (Sabrina Gandler) oder
brigitte.eberharter@snw.at



Zum 80. Geburtstag gratulierte Bgm. Josef Haaser im Namen der Gemeinde den Jubilaren Marianna Embacher und Franz Dollinger. Weiterhin allen Geburtstagskindern alles Gute und vor allem Gesundheit.

Schuljahr 2014/15

Unterrichtszeiten erste Schulwoche:

Mi, 3. 9. 2014: Willkommen in der Schule
7.45 Uhr Treffpunkt Schule, 7.50 Uhr Gottesdienst (bis 8:30 Uhr)
anschließend Unterricht bis 9:25 Uhr

Do, 4. 9. 2014: 7:45 - 10.45 Uhr: Unterricht

Fr, 5. 9. 2014: 7.45 - 11.30 Uhr: Unterricht

Wann beginnt der Kindergarten?

Beginn Kindergarten: Montag, 01.09.2014, für jene Kinder, die den Kindergarten bereits letztes Jahr besucht haben.

Für die neuen Kinder beginnt der Kindergarten am Dienstag, 02.09.2014, von 08:00 bis 10.00 Uhr.



Die Pädagogin Silvia Dummer verlässt auf eigenen Wunsch die Volksschule in Angath. Bgm. Josef Haaser bedankte sich für ihr Engagement mit einem Blumenstrauß und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.



Ein Dankeschön den Helfern

Am 12. April haben auch heuer wieder etliche Gemeindebürger an der Dorfsäuberungsaktion teilgenommen. Aufgeteilt auf die verschiedenen Ortsteile und ausgerüstet mit Müllsäcken und Zangen wurde all das eingesammelt, was unbedachte Spaziergänger, Autofahrer, Urlauber und eigene Bürger so einfach in der Natur entsorgt haben. Als Dankeschön gab es danach für alle Helfer eine kleine Jause beim Feuerwehrhaus. Im Bild: Bgm. Josef Haaser (2.v.li.) mit einigen fleißigen Müllsammlern.

Bitte die Sträucher schneiden

Aus Sicherheitsgründen werden die Hausbesitzer gebeten, ihre Sträucher entlang der Straßen und Gehwege entsprechend zu schneiden, sodass weder für Fußgänger, Radfahrer oder Autofahrer ein Hindernis oder eine Sichtbeeinträchtigung gegeben ist.

Bellende Hunde

Immer wieder werden im Gemeindeamt Klagen über bellende Hunde vorgebracht. Vor allem an üblicherweise ruhigen Zeiten stört dies viele Nachbarn. Wir bitten um mehr Rücksicht und dafür zu sorgen, dass Ihr Hund keinen Grund dazu hat, mit seinem Gebell die Nachbarn zu verärgern.

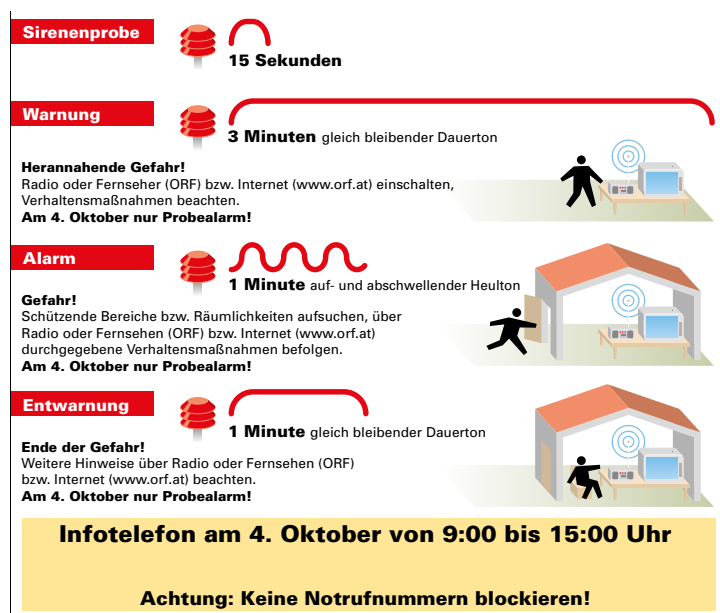
Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

Am Samstag, den 4. Oktober 2014, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenen-probe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen betrieben wird. Damit hat Österreich als eines von wenigen Ländern eine flächendeckende Sirenenwarnung.

Die Signale können derzeit über 8.203 Feuerwehirsirenen abgestrahlt werden. Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer oder den Bezirkswarnzentralen erfolgen.

Nachfolgend die Bedeutung der Signale:



Die Chorgruppe „Unisono“ lädt am 12. Oktober, um 19.30 Uhr, zum Konzert in die Volksschule ein. Die Darbietungen stehen unter dem Motto „Begegnungen“ und wird unterstützt von der Schlagzeuggruppe „Four for fun“ von der Landesmusikschule Wörgl. Eintritt: freiwillige Spenden, durch das Programm führt Gudrun Windhofer.

Brauchtum und Kostbarkeiten

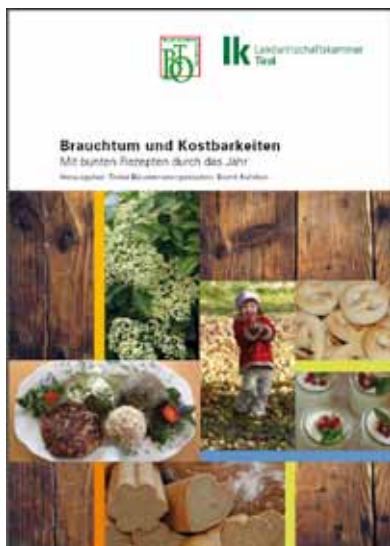
Kultur, Brauchtum und Ernährung stehen eng beieinander. Es ist uns ein Herzensanliegen, durch unser neues Buch „Brauchtum und Kostbarkeiten - Mit bunten Rezepten durch das Jahr“, ein Stück Bewusstsein für die „Kostbarkeit Lebensmittel – Mittel zum Leben“ zu schaffen.

Dieses Werk soll Menschen das ganze Jahr hindurch begleiten und damit Saisonalität in der Küche verständlich machen. Im Vordergrund steht die Verwendung heimischer Lebensmittel.

Vielleicht bestärkt dieses Buch auch die Bereitschaft mit der Familie, Freunden, Bekannten oder zum Beispiel in einer Dorfgemeinschaft, Feste zu feiern und Brauchtum zu pflegen.

Der Reinerlös dieses Buches, das um 15,- Euro erhältlich ist, wird zum einen Teil für den Sozialfond „Bäuerinnen helfen Bäuerinnen“ und zum anderen Teil für die Arbeit in der TBO im

Bezirk Kufstein verwendet. Herausgeber des Buches ist der Vorstand der Tiroler Bäuerinnenorganisation, Bezirk Kufstein. In Angath sind diese Bücher erhältlich bei: Ortsbäuerin Margreth Osl – „Giglmais“ und Ortsbäuerin Stellvertreterin Marlene Horngacher „Schaufler“, sowie in der Raika Angath.



Neuwahlen bei den Bäuerinnen

Alle sechs Jahre sind in der TBO Neuwahlen. Am 19. September 2014 ist der Wahltag für Angath. Der Bäuerinnen-



Margarthe Osl mit dem Vorstand der Angather Bäuerinnen:

Ausschuss mit OB Margreth Osl, STV Marlene Horngacher und den Mitarbeiterinnen Gertraud Weiskopf, Sandra Ehrenstrasser und Anita Zott bedanken sich für die gute Zusammenarbeit im Ort, mit der Gemeinde, der Pfarre und den Vereinen.

Firma kostenlos registrieren lassen unter:
www.angath.at

Lesen macht Spaß

... vor allem, wenn man zu ungewöhnlichen Unterrichtszeiten in der Schule ist. Die SchülerInnen der 3. Schulstufe verbrachten einen Abend in der Schule. Nach einem gemeinsamen Abendessen konnte bei den Lesestationen gelernt werden. Auch das Lesen in selbst gewählten Büchern kam nicht zu kurz.

Spannend war auch die Lesenacht der 4. Stufe. Es wurde gelernt, gespielt, gemeinsam gegessen, Film zum Thema „Ritter“ angeschaut und gelesen, gelesen, gelesen!

In der letzten Schulwoche machten noch alle SchülerInnen eine „Lesewanderung“ im näheren Umkreis der Schule. Das Wetter spielte für eine längere Wanderung nicht mit.



Aktion: „Schule am Bauernhof“

Am 29. April verbrachten die SchülerInnen der 3. Schulstufe den Vormittag am Bauernhof der Fam. Osl (Giglmais-Hof). Es wurde Brot gebacken, Kräutersalz hergestellt, Milchprodukte verarbeitet und alles mit großem Appetit verspeist.

Vielen Dank den Angather Bäuerinnen für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Kinder!

